

Bericht: Erstes Kamingespräch der HSE

Susanne Kemmer

Studienberatung

Tel. +49 6221 54-12215

kemmer@heiedu.uni-heidelberg.de

Kamingespräch der Heidelberg School of Education – Offener Dialog über den Lehrerberuf

Am 20. März 2018 fand in den Räumen der HSE das erste Kamingespräch statt. Rund ein Dutzend Studierende mit Berufsziel Lehrer/in traf auf die Gymnasiallehrerin Anja Lintner und den Realschullehrer Thomas Schmid, die aus ihrer beruflichen Praxis berichteten und Fragen der Studierenden beantworteten. Für die passende Stimmung und eine entspannte Atmosphäre sorgte ein an die Wand projiziertes Kaminfeuer.

Die Teilnehmenden reflektierten ihre Motivationen für und Einstellungen zum Beruf, Entwicklungsmöglichkeiten im Berufsfeld „Schule“ sowie Aufgaben und Herausforderungen im Schulalltag. Studierende aus höheren Semestern waren besonders am Umgang mit der Stressbelastung im Referendariat und dessen Ablauf, an Berufschancen und an Tipps für den Berufseinstieg interessiert. Angeregt diskutiert wurde die Frage, ob und inwieweit das Studium an der Universität bzw. der Pädagogischen Hochschule die Studierenden angemessen auf den Lehrerberuf vorbereite. Als Berufseinsteigerin im Gymnasiallehramt und berufserfahrener Realschullehrer und Fachleiter hatten hierauf auch die Referent/innen unterschiedliche Perspektiven, was für einen lebendigen Austausch von Erfahrungen und Meinungen sorgte.

Insgesamt vermittelten die Berufspraktiker – beide derzeit im Rahmen einer Abordnung an der HSE – eine positive Stimmung und Grundhaltung zum Lehrerberuf. Sie stellten heraus, dass die erfreulichen Seiten im beruflichen Alltag überwiegen. Genannt wurden hier vor allem die guten Beziehungen zu den Schüler/innen und deren Lernerfolge, die sich immer wieder in kleinen Gesten und Rückmeldungen zeigten.

Das nächste HSE-Kamingespräch wird am Donnerstag, dem 12. April 2018, stattfinden.



Die Referent/innen:
Thomas Schmid und Anja Lintner



Moderiert wurde das Gespräch von Susanne Kemmer,
Studienberaterin der HSE.